

Fehlende Anerkennung und die Folgen

Die häufigsten beiden Anliegen meiner Klienten - ob heute als Feng Shui-Beraterin oder in der Vergangenheit als Astro-Beraterin und Kabbalistin - sind die Partnerschaft oder die finanzielle Situation. Zugegeben mich selbst interessieren diese beiden Themen natürlich auch sehr.

Feng Shui hat mich gelehrt, dass wir, um Stabilität und Glück in diesen Bereichen erlangen zu können, das Bindeglied dieser beiden Themen stärken sollten.

Und dieses Bindeglied ist nichts anderes als "Anerkennung und Selbstbewusstsein". Interessant ist, dass sich "raumbezogen" Reichtum und Wohlstand im Südosten und Beziehungen und Partnerschaft im Südwesten befindet. Genau dazwischen, also im Süden befindet sich der Bereich Ruhm und Anerkennung, das Bewusstsein über uns Selbst.

Viele Singles haben das Problem an-zu-erkennen, dass sie es wert sind einen wundervollen Partner an ihrer Seite zu haben - dass sie "selbst" wertvoll sind. Sie wünschen sich zwar einen Partner, aber sind durch einen gewissen Mangel an Selbstvertrauen gehemmt, sich dessen sicher zu sein. Und das führt dann sehr oft zu qualitativ niedrig-wertigen Beziehung oder eben gar keine.

Was ihnen also fehlt ist "Anerkennung". Diese bekommen sie aber erst, wenn sie auch im Inneren stimmt. Wenn ich mich selbst als wertlos sehe, sehen auch andere mich so. Man strahlt dies regelrecht aus!

So ist es natürlich auch mit der beruflichen und/oder finanziellen Situation. Keine Firma mit dem nötigen Selbstvertrauen und einer ordentlichen Portion Selbstsicherheit kann am Markt bestehen. Eine Firma lebt letztlich von der Anerkennung von Außen und auch die beginnt zu aller erst im Innern. Wenn ich von meiner Idee überzeugt bin und sie nicht all zu befremdlich ist, hab ich als Firma eine reelle Chance meine Firma zum Erfolg zu führen und das Geld zu verdienen, das für mich passend ist.

Im Angestelltenverhältnis ist es natürlich genauso. Wenn ich selbst nichts von meiner Leistung halte und mich unter Wert verkaufe, bekomme ich auch keine Anerkennung von außen und auch nicht das Geld, das ich "verdienen" könnte.

Also auch in beruflicher und finanzieller Hinsicht ist der Schlüssel die "Anerkennung".

Und jetzt wird's verrückt:

In 80% aller deutschen Haushalte fehlen die Farbe "rot" und/oder andere Merkmale des Feuerelements (zuständig für den "Süden") entweder gänzlich, ist viel zu gering vertreten oder befindet sich in einem der Yin-Bereiche (Nordost, Nord und Nordwest). In den Yin-Bereichen sind aktive Farben denkbar ungeeignet. Nur wenn sie im südlichen Bereich dominieren, sind kleinere Ausnahmen vollkommen ok.

Auch wenn ich selbst diese Erfahrung gemacht habe, diese Zahl stammt nicht von mir, sondern von einem der bekanntesten Feng Shui-Großmeister unserer Zeit, Dr. T. Y. Lim. Das von ihm gegründete Qi-Mag-Institut sammelt weltweit Daten um Defizite wie diese erkennbar zu machen. Leider wird dieses Wissen noch viel zu wenig publik gemacht. Aber

das ist ein anderes Thema.

Nun stellt sich die Frage, warum das so ist. Warum ist das Feuer-Element so geschwächt im deutschen Raum? (In einigen anderen Ländern ist das sehr ähnlich.)

Viel lässt sich durch unsere Erziehung erklären. Sätze wie "Eigenlob stinkt!" und "Egoismus ist schlecht!" haben uns gelehrt, wir sind also schlechte Menschen, wenn wir an uns selbst denken. Das Wörtchen "nur" - also wenn wir "nur" an uns selbst denken - ist im Laufe der Zeit auf seltsame Weise verschwunden. Mittlerweile wird jegliches egoistisches Verhalten regelrecht verteufelt. Egoismus aus dem griechisch/lateinischen übersetzt heißt nichts anderes als "Eigennützigkeit". Und sich selbst von Nutzen zu sein ist genau das, was uns heute fehlt.

Auch die Farbe "Rot" zu einer "Warnsignal-Farbe" zu machen, war in meinen Augen sehr unüberlegt. Beinahe alle Verkehrsschilder, die ein Verbot signalisieren sollen, beinhalten die Farbe Rot. Und - bei Rot halten wir an... kommen zum Stehen.

Schon klar, dass die Farbe Rot vom menschliche Auge am Besten wahrgenommen wird. Aber das Ergebnis ist nun, dass wir unbewusst mit dieser Farbe Verbote und Stillstand assoziieren. Und wer platziert sich das schon freiwillig in seine Wohnung? Nun haben wir also schon zwei sehr gute Gründe, warum wir ganz intuitiv unseren "Anerkennungs-Bereich" also den Süden mit dem so wertvollen Feuer-Element unterversorgen.

Das Ausmaß ist frappierend. Wir süchteln geradezu nach Anerkennung und Aufmerksamkeit von anderen. ADS und ADHS ist keine Krankheit, die sich rein zufällig immer mehr ausbreitet. Was wir uns selbst nicht geben, können wir auch nur schlecht an unsere Kinder weitergeben. Das Problem ist schon so alt, dass wir es schon in unseren Genen manifestiert haben.

Viele Beziehungen scheitern, weil sich die Partner von ihrem Gegenüber nicht verstanden fühlen. Den Anderen nicht zu verstehen und ihn so zu nehmen wie er ist, ist unter anderem ein Mangel an Aufmerksamkeit und fehlender Anerkennung.

Oder das Gleichgewicht ist gestört. Der eine Partner bekommt viel Aufmerksamkeit und gibt wenig und der andere gibt viel und erhält keine oder zu wenig. Das Gleichgewicht ist gestört. Solche Beziehungen gibt es zu Hauf.

Dabei ist die Lösung so einfach:

Zunächst freunden Sie sich mit dem Thema Aufmerksamkeit wieder an. Jeder weiß, wie schön es ist, ein Lob zu bekommen und ein Lob zu geben ist genauso schön.

Platzieren Sie im Süden Ihrer Wohnung und wenn es Ihnen möglich ist, auch am Arbeitsplatz etwas, dass dem Element Feuer entspricht. Das kann etwas rotes (zum Beispiel ein Bild mit einer schönen roten offenen Blüte oder eine echte rote gepflanzte Blume) sein (bitte keine Schnittblumen), oder auch ein Deko-Element in einer Dreiecks-Form (Spitze nach oben), oder ein Pyramide, eine rote Kerze (die aber auch hin und wieder angezündet wird), oder Ähnliches sein.

Der Süden steht natürlich auch für den Sommer und die Mittags-Sonne. Also alternativ kann auch so ein Motiv gewählt werden. Auch ein Foto von Ihnen selbst an Ihrem

Lieblingsplatz in der Natur an einem sonnigen Sommertag fotografiert, passt hier prima. Eine Fotocollage mit einem Symbol für Ihre persönliche Popularität. Orden, Pokale, Auszeichnungen oder gerahmte Zertifikate sind im Süden ideal. Oder ein beleuchteter konvexer Spiegel. Überhaupt sollte dieser Bereich sehr gut beleuchtet sein.

Achten Sie darauf, dass sich wenig bis gar kein Blau oder Schwarz in diesem Bereich befindet. Auch kein Brunnen oder Objekte, die an Wasser erinnern. Sie löschen das wertvolle Feuer-Element.

Natürlich braucht Feuer auch seinen wichtigsten Nährstoff - nämlich das Holz. Also alles was eine senkrechte, aufrechte Form hat oder grün ist (Holz ist zwar braun, aber im Feng Shui zählt jede Pflanze, die nach oben wächst zu dem Element Holz und die meisten Pflanzen vom Grashalm bis zum Baum sind grün), ist ein guter Nährstoff für das Feuer-Element.

Ideal macht sich das Element Holz natürlich im Südosten. Gleichzeitig wird dadurch auch der Wohlstand und der Geldfluss unterstützt. Aber wem es nicht anders möglich ist, kann das Element Holz auch zusammen mit dem Feuer im Süden stärken. Es sollte nur nicht fehlen. Wenn das Feuer keinen Nährstoff bekommt, kann es nicht brennen.

Insgesamt geht es um ein gesundes Gleichgewicht. Den Süden nun zu überladen mit zu viel Feuer macht natürlich keinen Sinn. Das führt dann leicht zu Selbstüberschätzung, Prahlerei, Hochmut und Übermut. Jeder Bereich braucht seine Aufmerksamkeit und die dazu passende Energie.

Jeder kann für sich selbst einschätzen, ob tatsächlich ein Defizit an Anerkennung herrscht oder ob es ausreicht und man sich wohl fühlt.

Wer nun tatsächlich der Ansicht ist, es sollte etwas getan werden, hat dieses Jahr (Feuer-Schlange) die besten Voraussetzungen den Süden "dauerhaft" mit seiner ihr zugehörigen Energie zu aktivieren. Auch das Unterbewusstsein wird von dieser Aktivierung profitieren!